

221.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

über Kap. 32 und 33 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats
für 1900/01, Gesamtministerium und Staatsrath nebst Kanzlei und
Kabinettskanzlei betreffend.

Eingegangen am 2. April 1900.

(Dekret Nr. 2, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 2. Bd. Heft VII.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 5 u. 6 S. 33 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

bei Kap. 32, Gesamtministerium und Staatsrath nebst Kanzlei,
die Einnahmen mit 10 *M* nach der Vorlage zu genehmigen,
die Ausgaben mit 24 520 *M*, unter Wegfall der Eventual-Auf-
rückungen, im übrigen nach der Vorlage zu bewilligen;

bei Kap. 33, Kabinettskanzlei,
die Ausgaben mit 8300 *M*, unter Wegfall der Eventual-Auf-
rückung, im übrigen nach der Vorlage zu bewilligen.

Dresden, den 2. April 1900.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Hähnel, Vorsitzender, Berichterstatter. Georgi. Kellner. Behrens. Steiger.
Dabritz (Mischwitz). Härtwig. Schubart. Uhlmann.

222.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

über Kap. 107, 108 und 109 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats
für 1900/01, Wartegelder, Pensionen und Erhöhung der Bewilligungen
an Militärinvaliden aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 und Pensions-
beiträge für verabschiedete Offiziere, Aerzte und Beamte betreffend.

Eingegangen am 2. April 1900.

(Dekret Nr. 2, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 2. Bd. Heft XII.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 5 u. 6 S. 33 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

nach der Vorlage